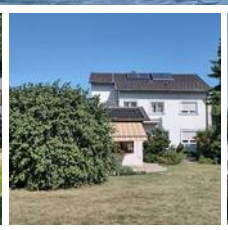
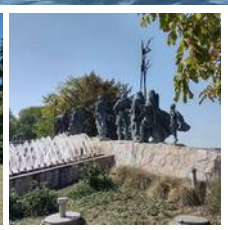
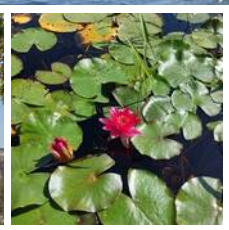
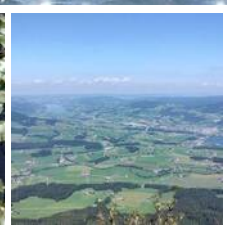
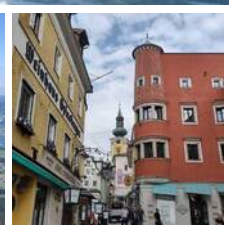
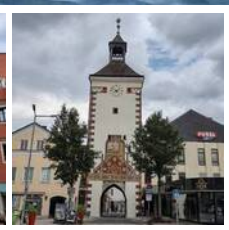
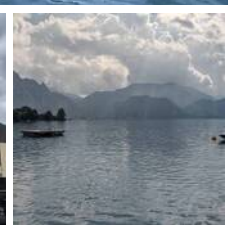
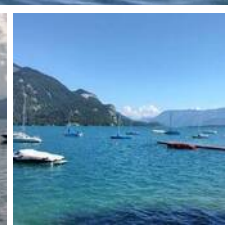
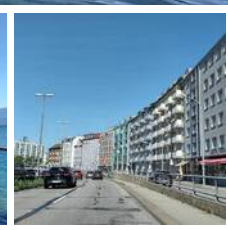










Attersee 2023

Ein Reisebuch von

Al Porcospino & Dania Keller

Attersee 2023

5. September – 16. September 2023

Gesammelte Flaggen

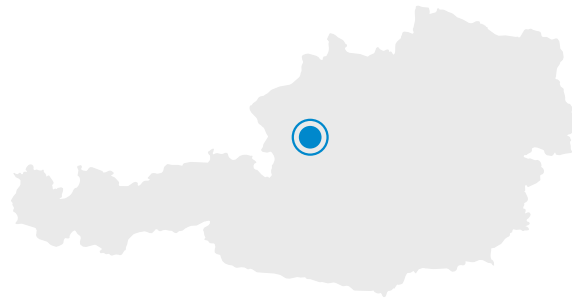
🇦🇹 🇨🇭

Die Herbstferien verbringen wir auf dem Campingplatz Grabner in Steinbach am Attersee.

17	2	12	246	988
Footprints	Länder	Tage	Fotos	Kilometer

Magdeburg
Arnhem
Münster
Bielefeld
Zielona Góra
Leszno
Cottbus
Kalisz
Hamm
Göttingen
Essen
Kassel
Leipzig
Wuppertal
Roermond
Legnica
Wrocław
Germany
Erfurt
Jena
Dresden
Cologne
Siegen
Jelenia Góra
Chemnitz
Ústí nad Labem
Liberec
Wałbrzych
Częstochow
Maastricht
Liège
Opole
Koblenz
Carlsbad
Gliwice
Prague
Rybnik
Frankfurt
Pardubice
Würzburg
Ostrava
Bielsko-Biał
Plzeň
Luxembourg
Olomouc
Mannheim
Nuremberg
Jihlava
Saarbrücken
Metz
Heilbronn
Brno
Zlín
Žilina
České Budějovice
Karlsruhe
Regensburg
Trenčín
Banská Bystrica
Stuttgart
Ingolstadt
Nancy
Strasbourg
Ulm
Augsburg
Linz
Trnava
Munich
Bratislava
Freiburg im Breisgau
Basel
Zurich
Innsbruck
Szombathely
Székesfehérvár
Besançon
Vaduz
Graz
Bern
Chur
Zalaegerszeg
Lausanne
Klagenfurt
Maribor
Bolzano
Kaposvár
Szekszárd
Geneva
Trento
Udine
Ljubljana
Annecy
Zagreb
Bjelovar
Como
Aosta
Bergamo
Treviso
Triest
Biella
Brescia
Vicenza
Milan
Karlovac
Sisak
Osijek
Novara
Verona
Venice
Rijeka
Grenoble
Slavonski Brod
Turin
Piacenza
Prijedor
Asti
Pula
Parma
Ferrara
Bihać
Banja Luka
Doboj
Modena
Tuzla
Bologna
Cuneo
Genoa
Ravenna
Zenica
La Spezia
Zadar
Rimini
Imperia
Pesaro
Florence
Monaco
Pisa
Sarajevo
Ancona
Arezzo
Split
Toulon
Perugia
Mostar
Grosseto
mapbox
© Maxar © Mapbox © OpenStreetMap

Tag 1



Anreise

🇦🇹 5. September 2023 in Österreich, Steinbach am Attersee

Gestern haben wir noch Leo's 77-igsten mit einem gemeinsamen Mittagessen im Restaurant Rössli in Hünenberg gefeiert. Bei schönstem Wetter auf der Terrasse mit Blick auf die Reussebene.
Heute Morgen lief der Radiowecker schon um 03:30 Uhr, denn wir wollten zeitig auf dem Campingplatz am Attersee sein, denn Google Maps plante eine reine Reisezeit von sechs Stunden. Der beste Weg sei über München (wahrscheinlich auch wegen der laufenden Sanierung des Arlberg Tunnels).
Im Rheintal zeigte sich langsam der Tag mit einem schönen Morgenrot.
Die erste Strecke bis zum ersten Tankstopp fuhr Alfred, danach wechselten wir, so durfte Dania über den mittleren Ring von München fahren. Zum Glück hielt sich der Verkehr im Rahmen.
Vor dem Chiemsee machten wir um elf Uhr eine Mittagspause und genossen die am frühen Morgen präparierten Brötchen.
Ab jetzt durfte Alfred wieder ans Steuer. Zum Schluss folgte die Fahrt dem Mondsee entlang und später auch dem Attersee.
So gegen ein Uhr konnten wir einchecken und waren bald eingerichtet.
Endlich konnten wir mit einem Bier auf die unfallfreie Anreise und die kommenden Ferientage im Salzkammergut anstossen.
An Freitag und Samstag werden wir Alfred's Tante Helma und Rudi in Herzogenburg besuchen. Es sind schon wieder ein paar Jährchen seit unserem letzten Treffen vergangen.

Günter Ehlers Schöne Ferien und viel Spass

Zeit	Sonnig	Höhe über NN
18 Uhr	☀️ 20 °C	469 m

Blick von unserer Camping Badi

Beach Bar im Standbad

ZG-44478

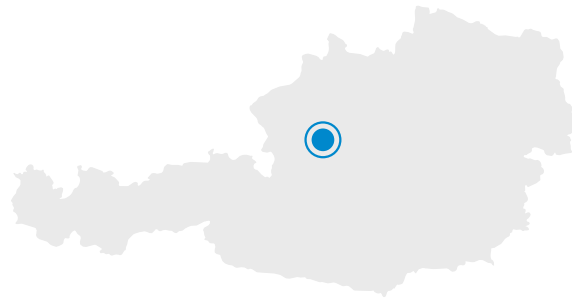
STEINBACHER HEIMATHAUS

F. Föllinger's Gasthof zum Höllengebirge

Burrata mit Paradaiser

Baby Saibling frisch vom See

Tag 2



Langbathseen (leider nein)

🇦🇹 6. September 2023 in Österreich, Feuerkogel

Heute planten wir eine Biketour zu den Langbathseen am Fusse des Höllengebirge, welches wir vom Campingplatz aus bestaunen können.
Nach einem gemütlichen Frühstück mit frisch aufgebackenen Brötchen machten wir uns gegen elf Uhr auf den Weg. Am Anfang führte der Weg entlang des Kienbachs durch eine bewaldete Schlucht. Bei der Kienklause trafen wir auf die Hauptstrasse.
Da Alfred leider die Tour-Beschreibung falsch interpretierte machten wir die Runde ab der nächsten Abzweigung in die falsche Richtung. Wir folgten also noch ein Stück der Hauptstrasse bis zum See bei der Taferlklause. Bald danach führte die Route auf einer Forststrasse Richtung Langbathseen. Mit einer angenehmen Steigung ging es bergwärts. Immer wieder mussten wir kurz anhalten um einen Geocache zu suchen und loggen. Bei einer Wegkreuzung war dann eine Richtung mit einer Tafel abgesperrt, wegen Forstarbeiten während dem ganzen September. Leider war das die geplante Richtung. Anhand des GPS führte der andere Weg wieder hinunter zur Taferklause. So entschieden wir uns da weiterzuradeln. Bald wurde der Weg zu einem Pfad. Ein entgegenkommender Radler warnte uns vor der schwer fahrbaren Abfahrt. So entschieden wir uns wieder auf dem gleichen Weg hinunter zur Hauptstrasse zu rollen um auf der anderen Zufahrt, gemäss der Routenbeschreibung, nochmals zu probieren. Hier informierten uns bald entgegenkommende Biker, dass auch hier der Weg zu den Seen gesperrt sei. Wir fuhren doch noch ein Stück hoch, weil es auch hier noch ein paar Geocaches gehabt hätte. Leider war schon nach einigen Metern der Weg wieder mit einer Tafel abgesperrt. So beendeten wir die Tour über den Originalweg in umgekehrter Richtung auf einer Forststrasse durch den schönen Wald.
Zurück im Campingplatz entleerten wir unsere Rucksäcke um im nahen Dorfladen noch etwas einzukaufen. Leider ist er am Mittwoch nachmittags geschlossen. So machten wir einen kurzen Abstecher zur nahen Pfarrkirche und danach gönnten wir uns in der nahen Pizzeria einen sauren Radler (Bier mit Mineralwasser).
Zum Abendessen genossen wir ein feines Raclette.

Sonnig
☀️ 21 °C

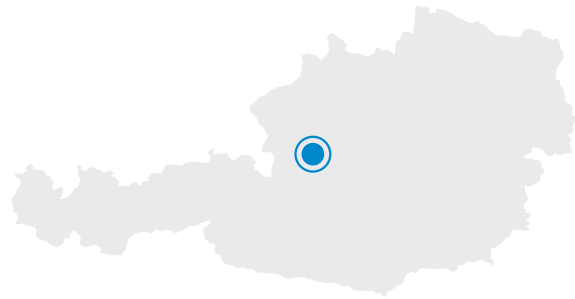
Höhe über NN
1.611 m

GPX

Attersee

Pfarrkirche Steinbach

Tag 3



7 Seenblick Wanderung

🇦🇹 7. September 2023 in Österreich, Katrinalm

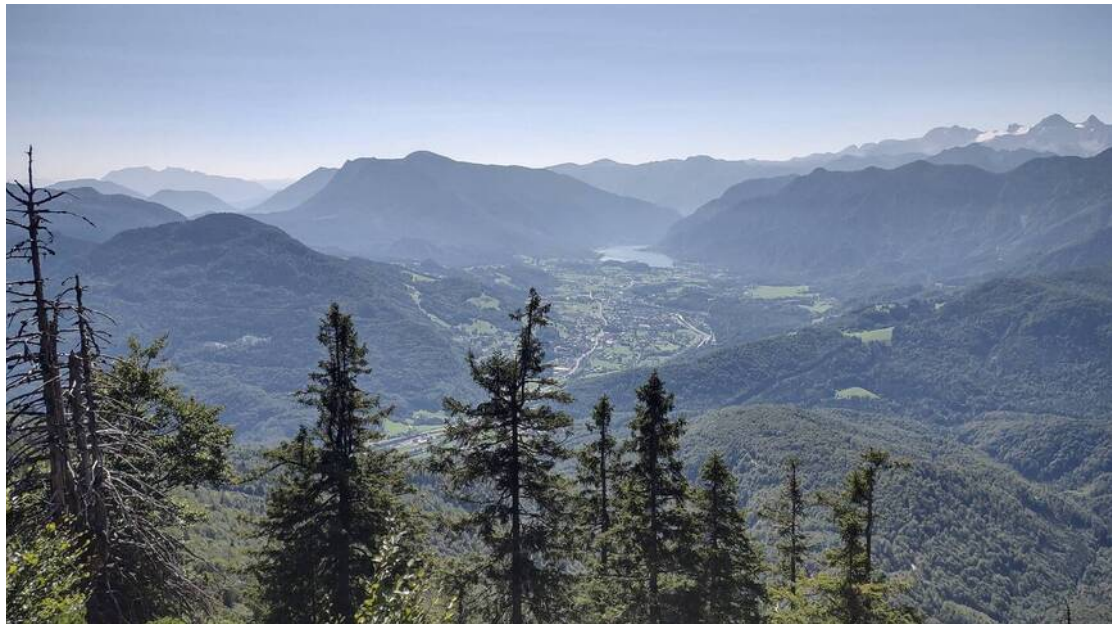
Die heutige Wanderung führte uns auf den Berg Katrin. Die alte Gondelbahn fuhr von Bad Ischl an den Startpunkt der Wanderung. Die schöne Runde auf Bergwanderwegen führte über mit Bergkiefern überwachsene Hügel. Gegen Süden konnten wir den Hallstättersee entdecken, gegen Norden den St. Wolfgangsee und in der Ferne auch den Fuschlsee und den Traunsee.
Im Süden überragten die Gipfel des Dachsteins mit ihren Gletschern die anderen Berge.
Stellenweise mussten wir uns an Seilen halten, da der Weg etwas ausgesetzt war, aber nichts wo wir uns überwinden mussten.
Beim grossen Sendemast konnten wir die Mutigen beobachten, wie sie auf dem Klettersteig hoch kraxelten.
Zurück bei der Bergstation gönnten wir uns ein Mittags-/Abendessen mit feinen Käsespätzle.
Vor dem Heimweg besichtigten wir noch Bad Ischl, ein Kurort mit einigen alten Prachtsbauten.

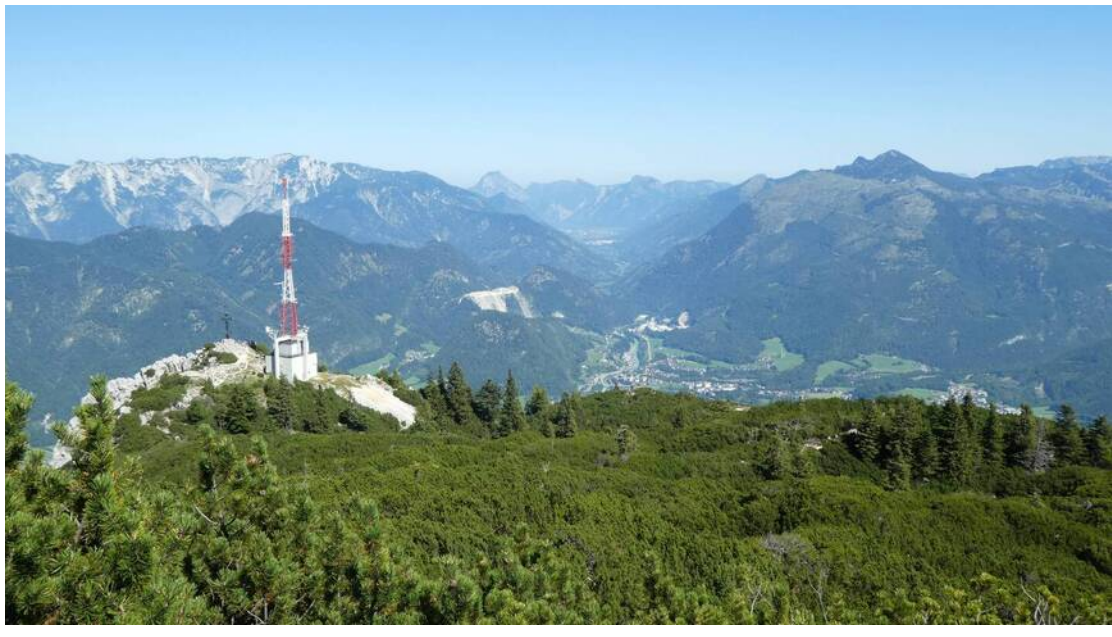
Sonnig
☀️ 24 °C

Höhe über NN
1.399 m

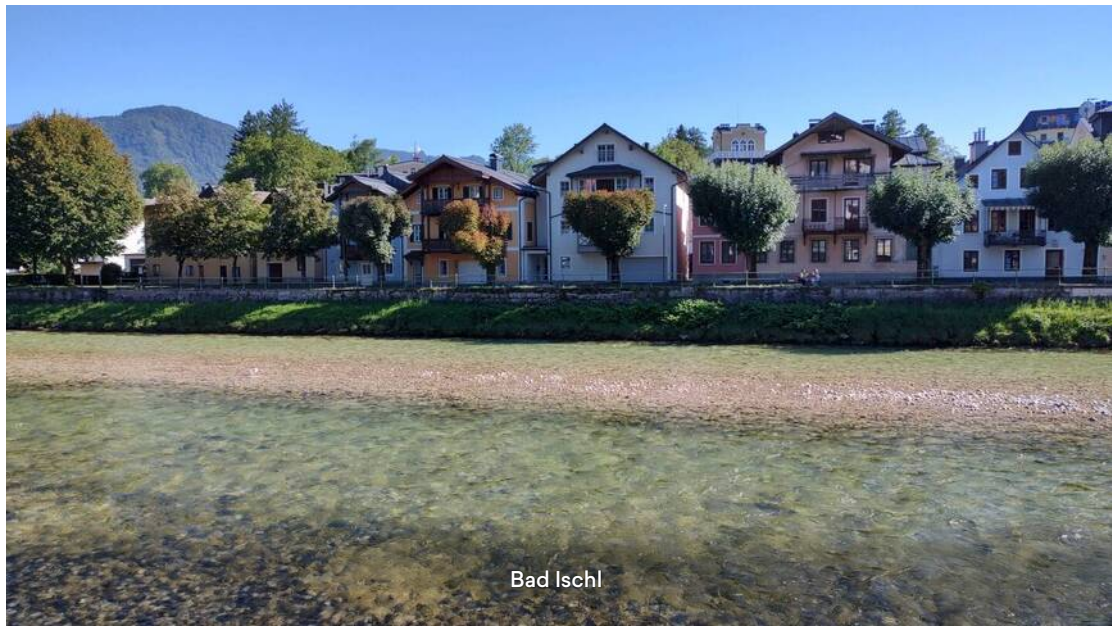
GPX

KATRIN
26
KATRIN
40





Klettersteig



Bad Ischl

POST · TELEGRAFEN-AMT
TRINKHALLE

HÔTEL ZUR POST

TRINKHALLE

Tag 4

Laxenburg mit Helma und Rudi

🇦🇹 8. September 2023 in Österreich, Heidbach

Heute klingelte der Handy Wecker schon um 6:40. Wir besuchen zwei Tage Alfreds Tante Helma und Onkel Rudi. Die Fahrt bis Herzogenburg dauerte circa zwei Stunden. Dort wurden wir mit einem herzlichen Halli-Hallo begrüsst und bald wurden wir in der Gartenlaube mit einem Champagner Frühstück verwöhnt.
Gleichzeitig wurden Ausflugsvarianten für den Nachmittag besprochen. Der einzige Fixpunkt war der reservierte Heurigen am Abend an der Donau. Die Wahl fiel auf den Schlosspark Laxenburg bei Wien. Leider dauerte die Anfahrt fast eine Stunde bei starkem Verkehr. Aber im Park war der ganze Trubel in den weiten Waldanlagen bald vergessen. Wir zwei machten einen grösseren Spaziergang im Park, während Helma und Rudi es etwas gemütlicher nahmen. So kamen wir bei der Franzensburg vorbei, die wir mit einer kurzen Fähre über den Teich erreichten.
Von dort ging es am Turnierplatz vorbei zum "Wasserfall". Ein langer Kanal führt das Wasser für die Teiche in den Park. Beim Wasserfall fällt das Wasser auf das Niveau der Teiche.
Zurück beim Teich sahen wir wie Helma und Rudi gerade den Touristenzug für die Fahrt zum Eingang bestiegen. So machten wir uns auch auf den Weg zurück zum Auto.
Zuhause machten wir uns kurz frisch für das Abendessen beim Heurigen Rehrl-Fischer in Rossatzbach an der Donau, genau gegenüber der Ruine von Dürnstein. Hier trafen wir auch Marcella mit Julius und Julia, langjährige Mitarbeiterin und Freundin von Helma. Neben dem lokalen Wein verkosteten wir auch feine Wurstwaren. Es war ein gemütlicher Tagesabschluss.

Sonnig
☀️ 28 °C

Höhe über NN
179 m

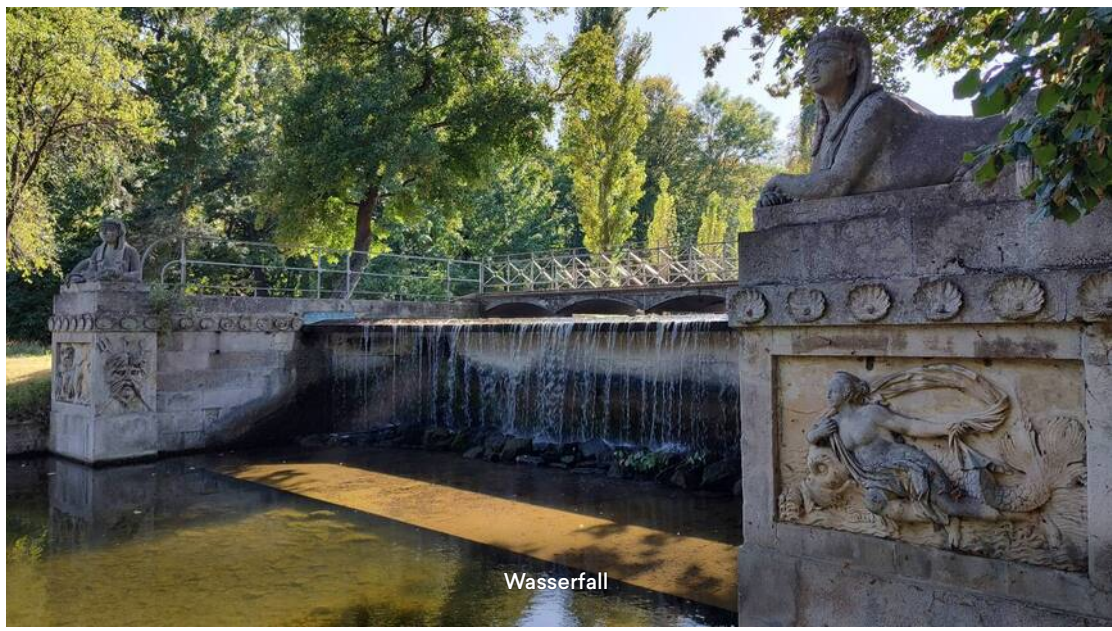
Schlosspark Laxenburg

Schlossteich

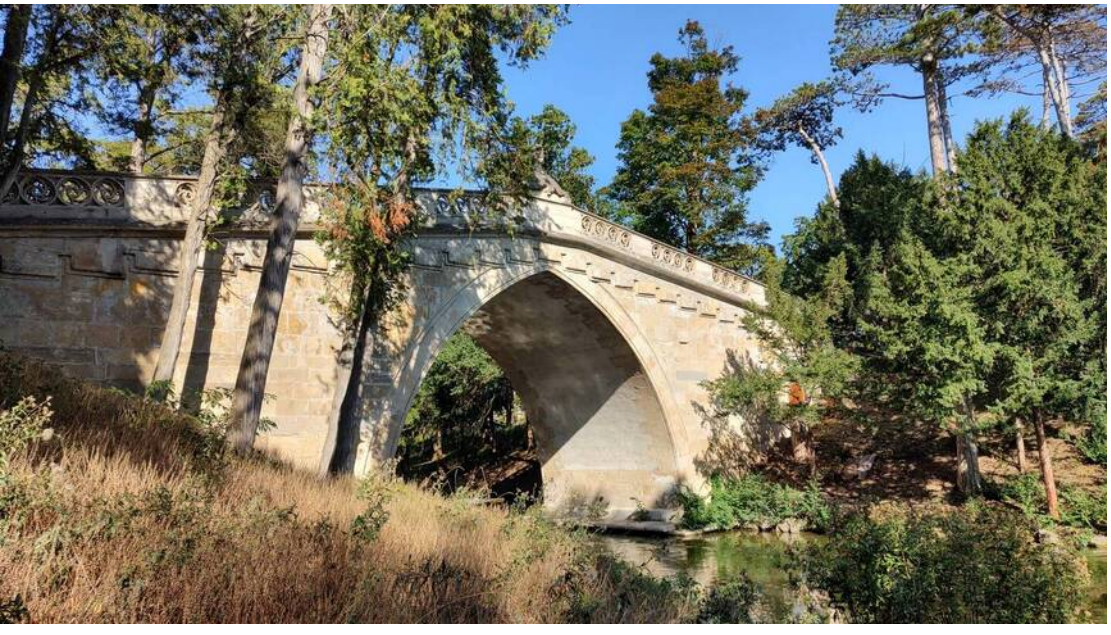
Bei Helma und Rudi

Franzensburg

Beim Turnierplatz



Wasserfall



Rehrl-Fischer Heurigen mit Blick auf Ruine Dürnstein

Onkel Rudi versteckt sich hinter Alfred

Tag 5

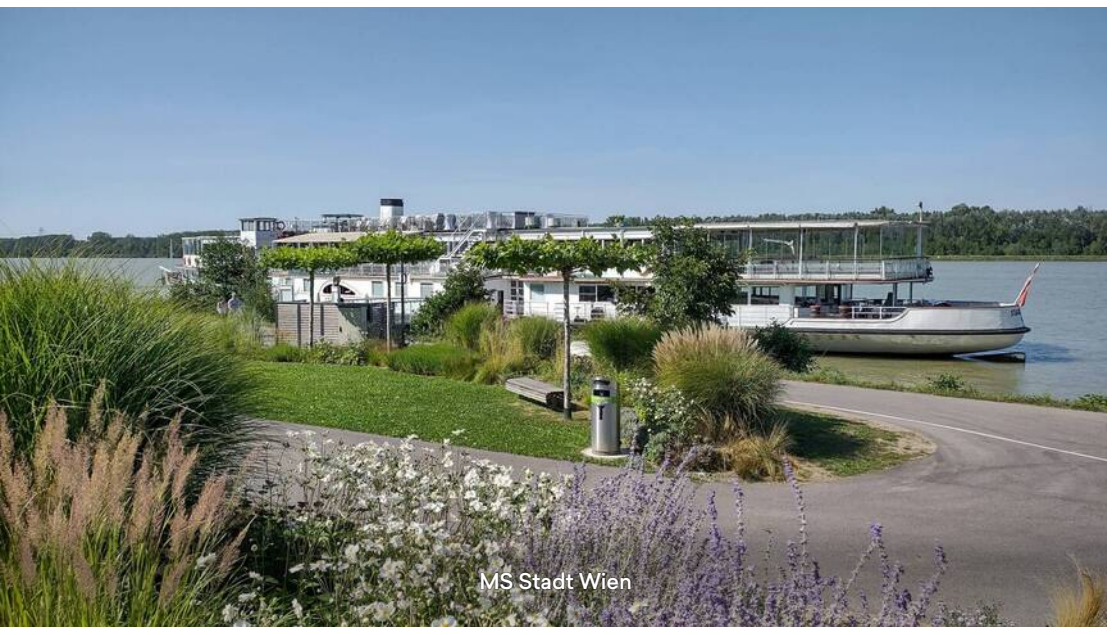
Tulln

🇦🇹 9. September 2023 in Österreich, Bahnhof Tulln-Stadt

Hier noch ein paar Bilder von der Donau Promenade in Tulln

Zeit	Klare Nacht	Höhe über NN
20 Uhr	🌙 22 °C	185 m

Nibelungenbrunnen



MS Stadt Wien

Egon Schiele Museum

Tag 5

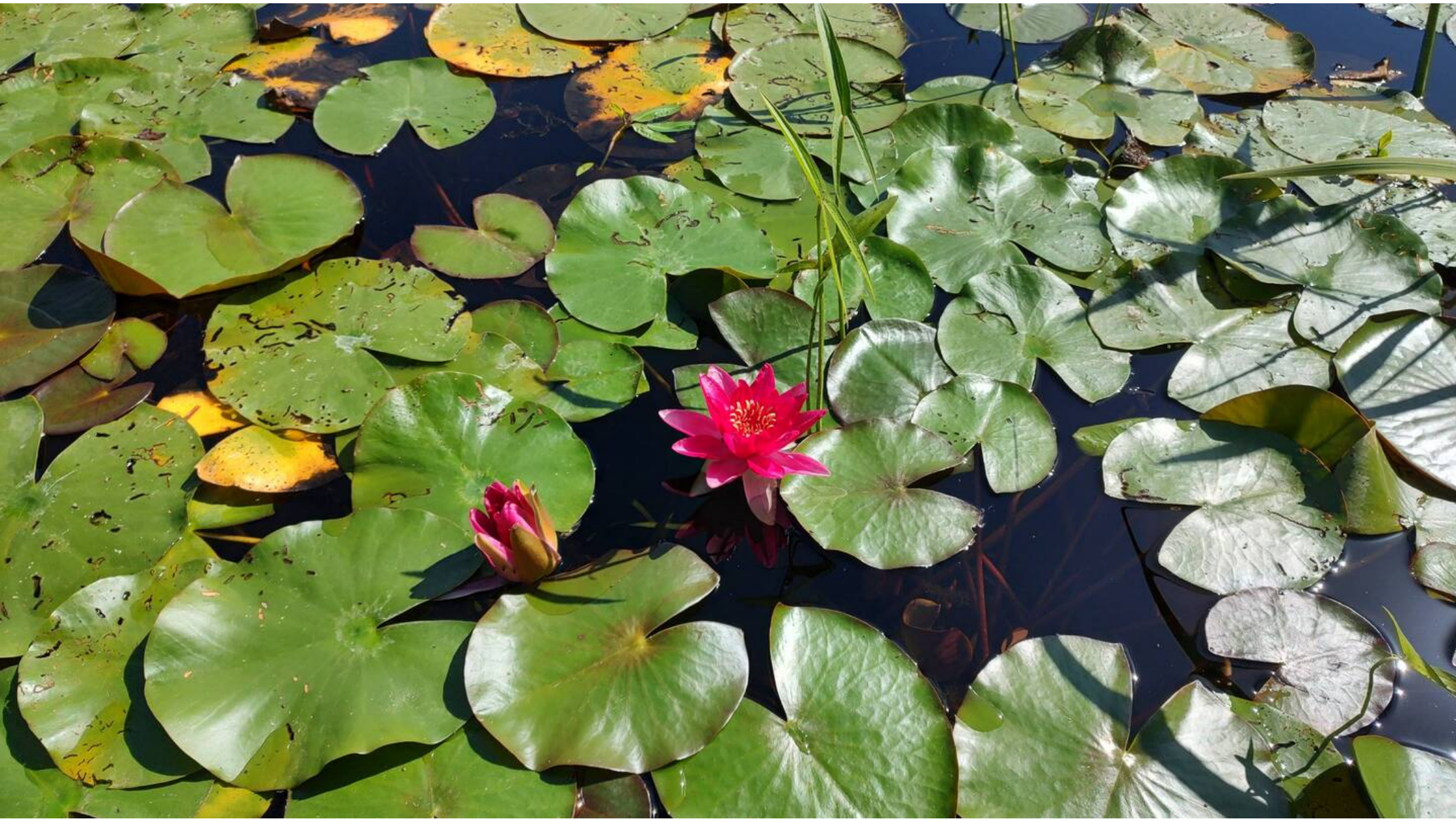
Die Garten Tulln

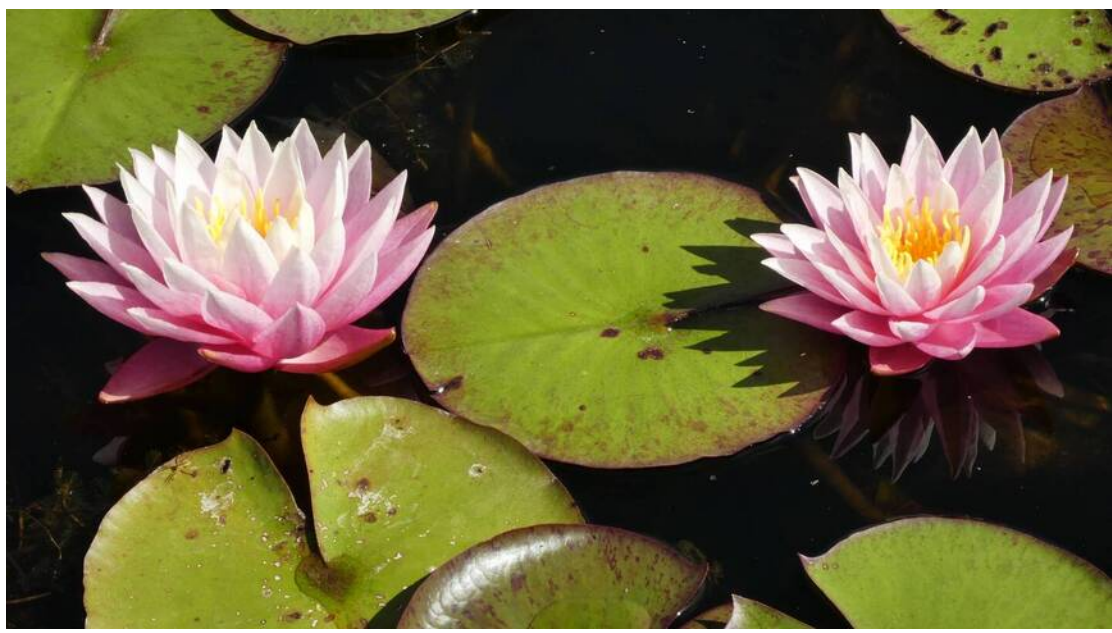
🇦🇹 9. September 2023 in Österreich, Große Tulln

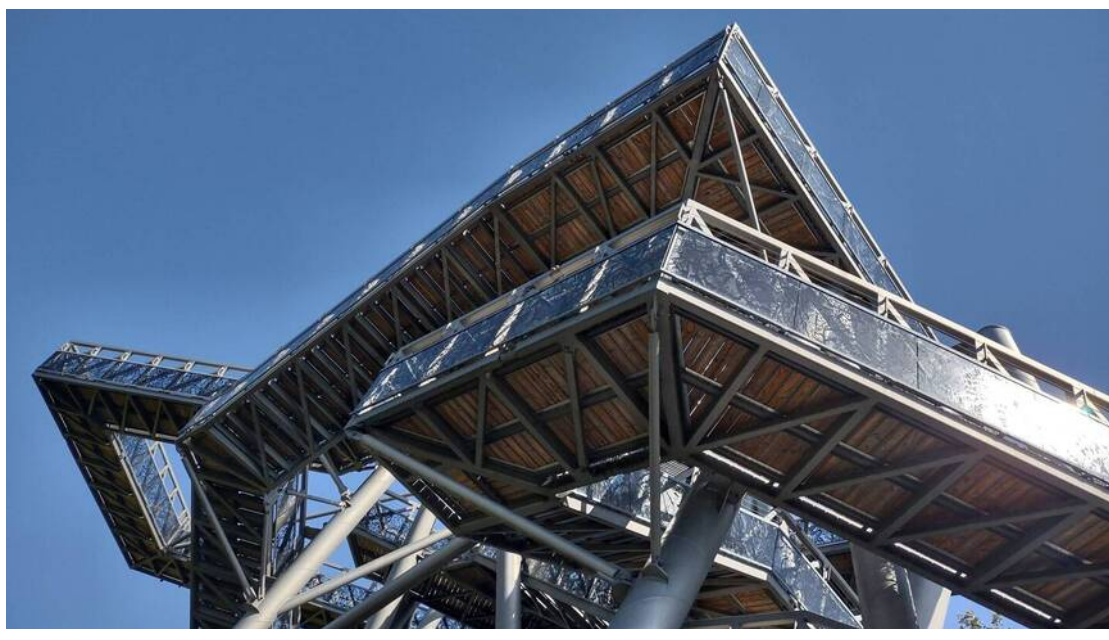
Auch heute wurden wir wieder mit einem Champagner Frühstück verwöhnt.
Später fuhren wir nach Tulln zu "Die Garten Tulln". Dies ist eine schöne Gartenanlage, welche auf die Gartenschau von 2008 zurückgeht und seither von April bis Oktober permanent offen ist. Hier werden verschiedene Pflanzen präsentiert und es hat auch Showcases für private Gartengestaltungen, von Pergola über Teich zu Wildblumenwiesen.
Beim Eingang befindet sich ein grosser Teich mit Seerosen, die momentan wunderbar blühten. Stündlich wird dort auch ein kleines Wasserspiel mit Musik präsentiert. Ein Highlight ist auch ein Wipfelpfad der neben riesigen Bäumen steht. Auf der obersten Plattform hat man eine schöne Aussicht auf die Donauebene bei Tulln.
Den Gartenrundgang schlossen wir mit einem feinen Mittagessen im Restaurant am Teich ab.
Danach machten wir in Tulln einen kurzen Halt um an der Donaupromenade bis zum Museum zu Ehren des in Tulln geborenen Malers Egon Schiele. Beim Rathaus wird die jetzt schon sehr schöne Promenade noch erweitert. Die Arbeiten an der Gartenanlage sind gerade im Gange.
Den Nachmittag verbrachten wir im Garten bei Helma und Rudi und wir kühlten uns im Swimmingpool ab.
Auch mussten die vielen Mehlspeisen, welche Helma für ihre Gäste besorgt hatte, noch durchprobiert werden, zusammen mit einem feinen Kaffee.
Zum Leidwesen von Helma, machten wir uns nach acht Uhr langsam auf den Rückweg zum Campingplatz am Attersee. Sie hätte uns noch gerne länger verwöhnt. Aber wir wollen das schöne Wetter noch nutzen für Biketouren und Wanderungen, denn ab Mitte nächster Woche soll es leider etwas regnen.
Die Fahrt durch die Nacht und ohne LKWs verlief problemlos und müde fielen wir in unsere Schlafsäcke.
Beim nächsten Besuch in Herzogenburg werden wir mehr Tage einplanen.

Sonnig
☀️ 30 °C

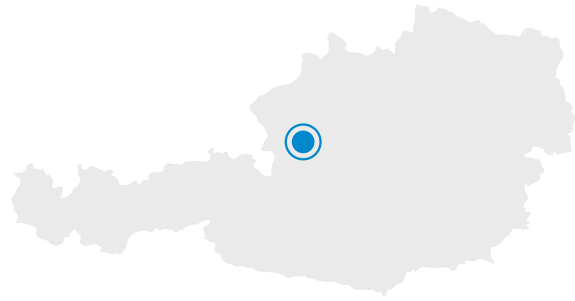
Höhe über NN
177 m







Tag 6



Eisenaueralm und Schwarzensee

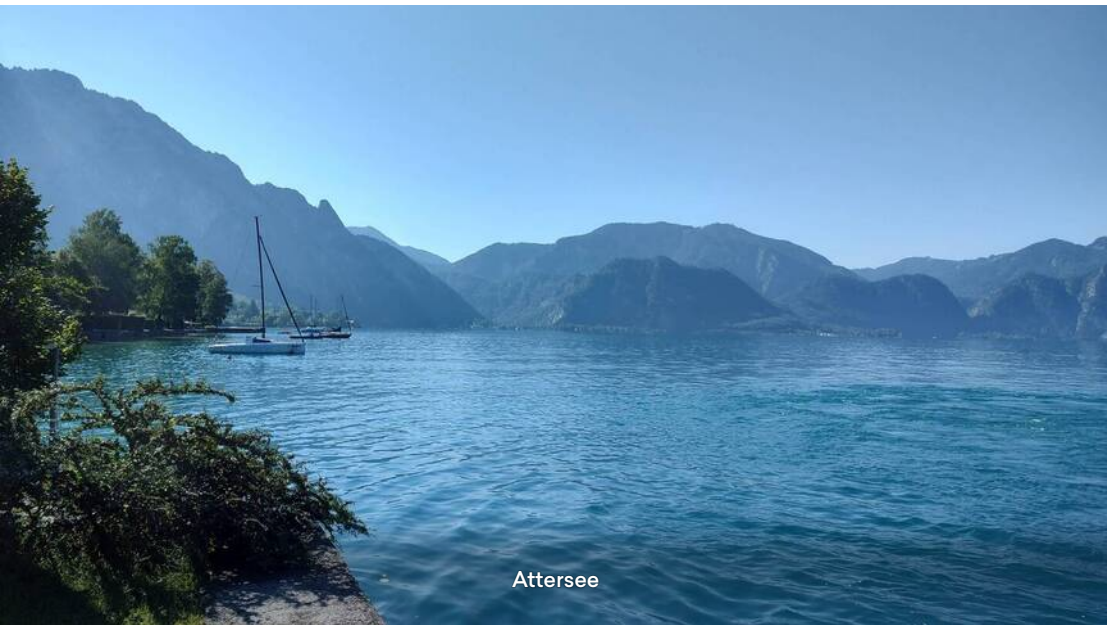
🇦🇹 10. September 2023 in Österreich, Eisenaueralm

Die heutige Biketour führte uns an den Nordfuss des Schafsbergs, diesem markanten Zinggen zwischen Wolfgangsee und Mondsee.
Wir konnten vom Campingplatz losradeln, zuerst am Ostufer des Attersees südwärts und dann bald entlang des Mondsees. Ein Teilstück führte durch ein Fussgänger und Fahrrad Tunnel. Dann ging es im Wald auf mehr oder weniger steilen Forstwegen hinauf zur Eisenauer Alm. Von dort ging es wieder hinunter, bevor wir einen Abstecher zum Schwarzensee machten, den wir ganz umrundeten und wieder zur ursprünglichen Runde zurückkehrten. Immer wieder konnten wir auf die Seen hinunterblicken und die umliegenden Berge bewundern. Zurück beim Attersee genossen wir ein Weissenbach in einem schönen Biergarten, wie der Name es vorschlägt, ein frisches Bier, bevor es noch das kurze Stück zum Campingplatz abzustrampeln galt.
Hier badeten wir noch im See und genossen den angenehmen Spätnachmittag am Strand, bevor Dania beim Wohnwagen feine Penne kochte, während Alfred die Footprints der letzten Tage erstellte.

Sonnig
☀️ 23 °C

Höhe über NN
1.000 m

GPX

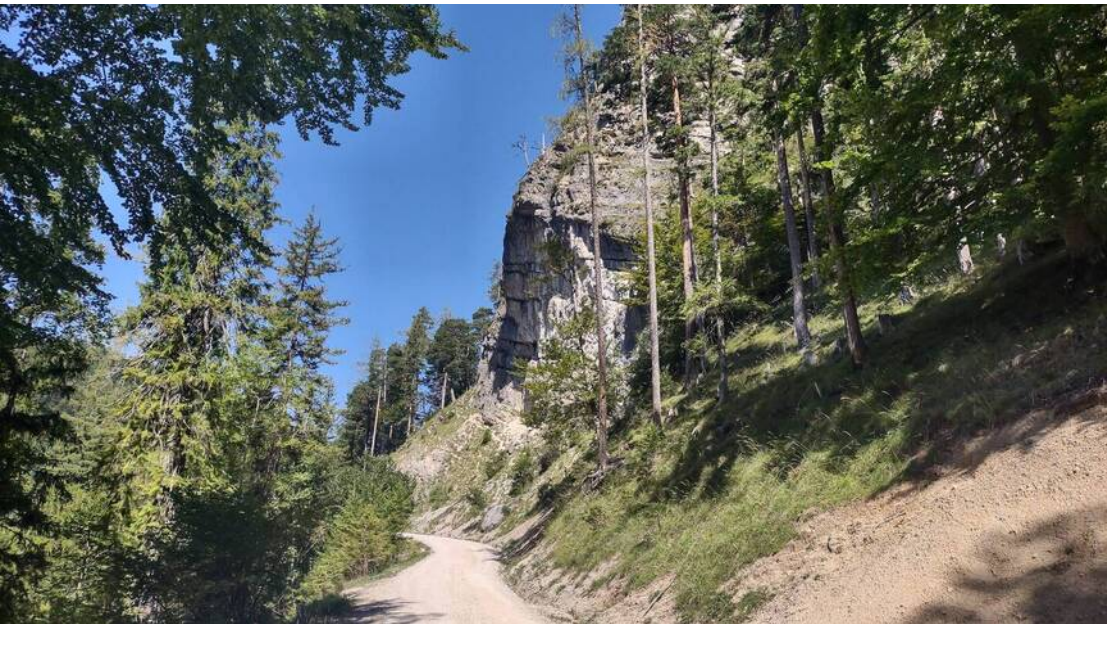


Attersee

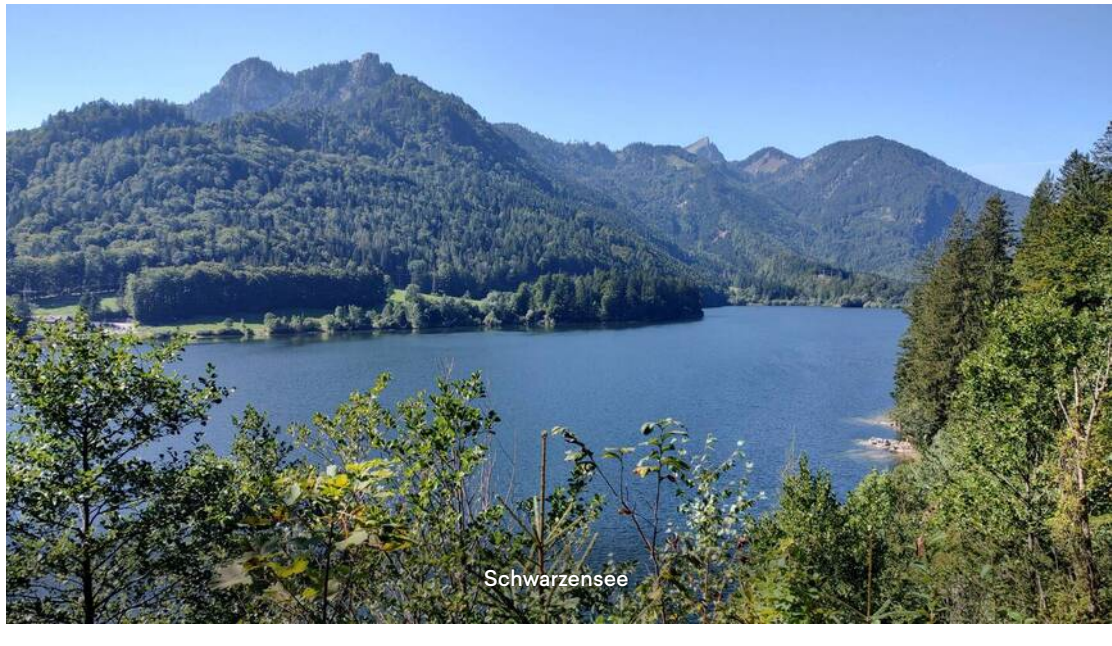
Mondsee

Mondsee

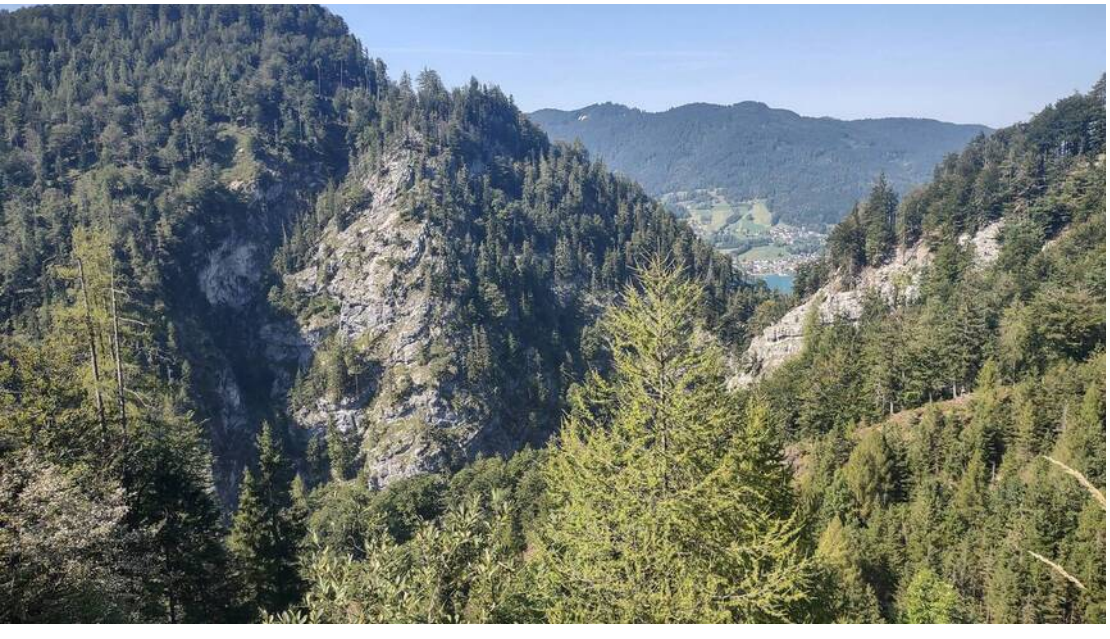
Mondsee



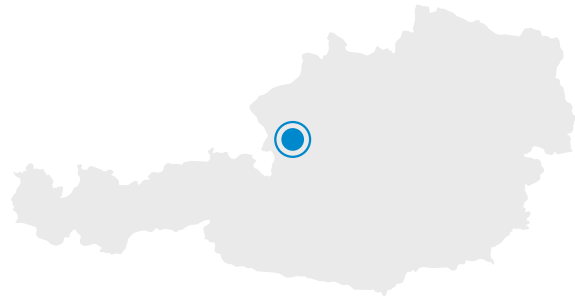
Schwarzensee



Schwarzensee



Tag 7



Frauenkopf und Schober

🇦🇹 11. September 2023 in Österreich, Frauenkopf

Heute morgen fuhren wir mit dem Auto nach Fuschl am See. Ab hier wanderten wir zuerst auf den Frauenkopf und von dort auf den Schober.
Anfänglich ging es im Wald fast in der Direttissima in die Höhe. Danach fing der Weg an zu zickzacken. In Gipfelnähe wurde der Weg etwas ausgesetzter, aber bis auf den Frauenkopf schafften wir es ohne Herzklopfen.
Ab hier hatte man eine grandiose Aussicht, auf der einen Seite hinunter zum Fuschlsee und nordwärts zum Mondsee.
Auf einer Bank beim Gipfelkreuz machten wir Mittagsrast. Von hier konnte man schon hinüber zum Schober schauen.
Bei dessen Gipfelkreuz versammelten sich schon einige Wanderer.
Beim Aufstieg zum Schober waren wir froh, dass Halteseile montiert waren und stellenweise gab es auch Eisentritte.
Auch hier war die Aussicht famos. Neben dem Mondsee konnte man auch den Irrsee erkennen. Nach kurzem Aufenthalt, bei dem wir in alle Richtungen die Aussicht genossen, ging es auf der anderen Seite wieder hinunter.
Die ersten Meter waren recht spektakulär, wieder mit Halteseilen gesichert.
Aber bald hatten wir wieder einen normalen Wanderweg, zwar recht steil und mit hohen Stufen und manchmal losen Steinen.
Bei der Ruine Wartenfels erkundeten wir die alten Gemäuer und schauten zurück auf die heute bestiegenen Gipfel.
Von hier dauerte es nicht mehr lange, bis wir am See in Fuschl ein kühles Bier zum Abschluss der Wanderung geniessen konnten.
Auf dem Rückweg zum Campingplatz machten wir einen kleinen Umweg zum Eurospar in Mondsee. Hier kauften wir einige Nahrungsmittel, damit wir heute Abend Gemüse und ein Stück Fleisch grillieren können.
Aber vorher genossen wir nochmals das erfrischende Bad im See.

Sonnig
☀️ 25 °C

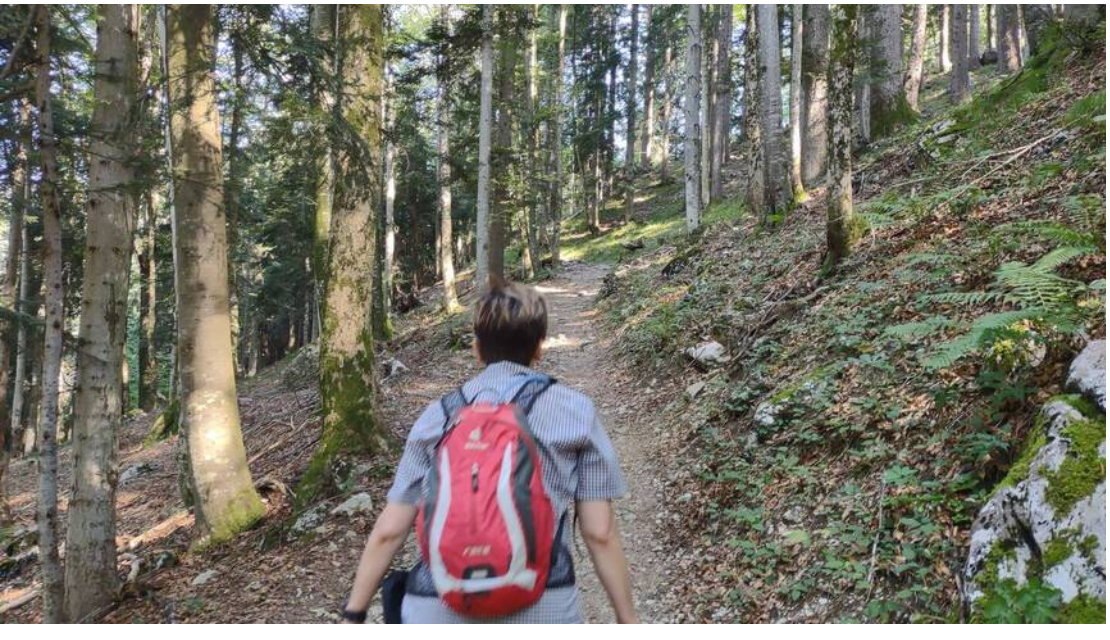
Höhe über NN
1.251 m

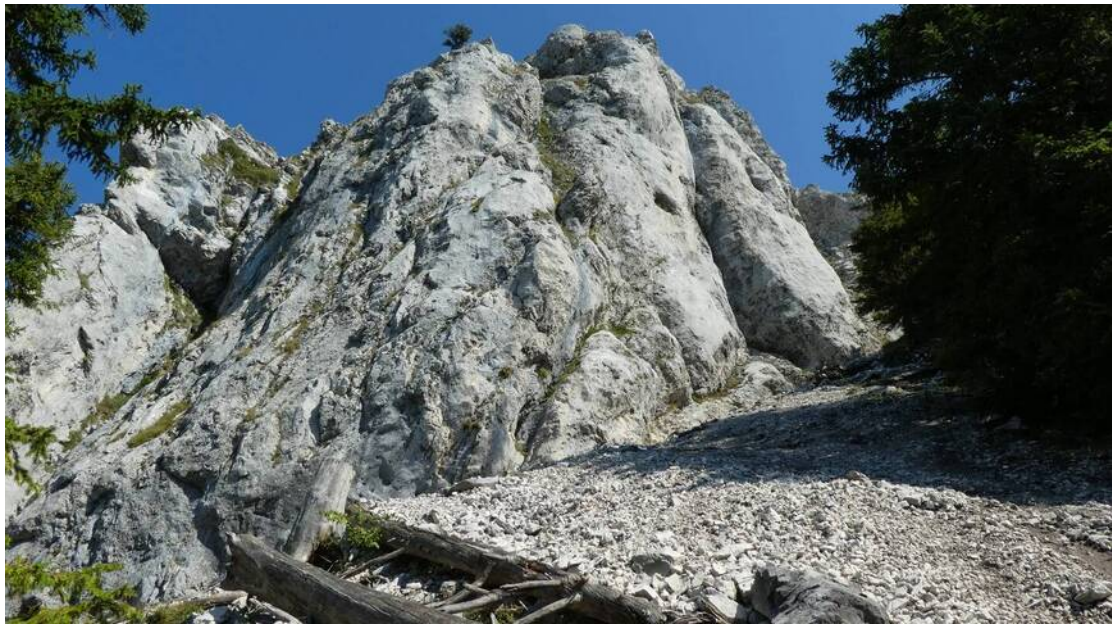
GPX

Kirche von Fuschl am See

Herbstzeitlosen

Blick auf Fuschl am See





Fuschlsee

Blick hinunter auf Fuschl am See

Gipfelkreuz vom Frauenkopf

Fuschlsee

Fuschl am See

Blick zum Schober

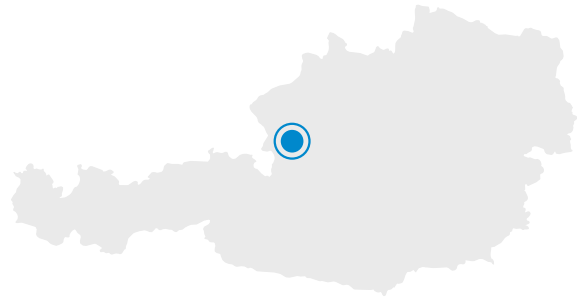
Blick auf Irrsee und Schober

Frauenkopf mit Mann ;-)

Blick auf Wolfgangsee

Mondsee

Tag 7



Frauenkopf und Schober - weitere Bilder

🇦🇹 11. September 2023 in Österreich, Fuschl am See

Günter Ehlers ihr macht ja gefährliche Sachen. " Aufpassen"

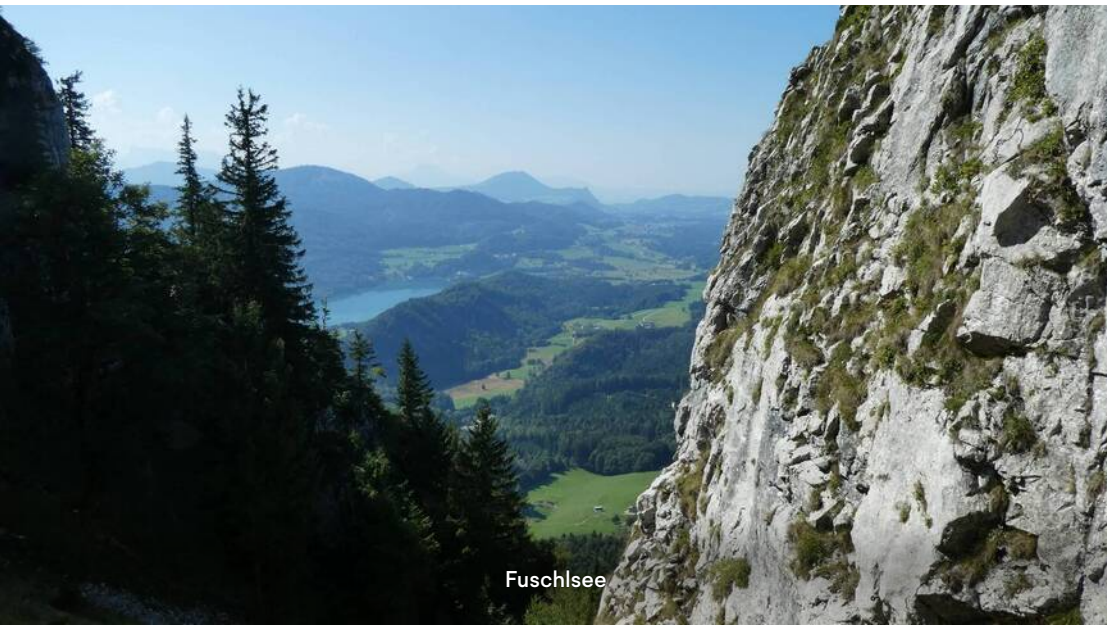
Sonnig
☀️ 27 °C

Höhe über NN
660 m

Irrsee und Mondsee

Mondsee

Abstieg vom Schober



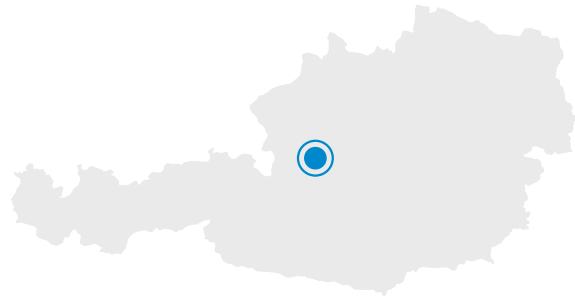
Fuschlsee

Burg Wartenfels

Hotel in Fuschl am See

Blick zurück auf Schober und Frauenkopf

Tag 8



Biketour um Bad Goisern

🇦🇹 12. September 2023 in Österreich, Schüttbach

Mit dem Auto fuhren wir über Bad Ischl nach Bad Goisern. Auf dem Parkplatz Mitte sattelten wir unsere Bikes und begannen unsere Tour auf beide Talseiten von Bad Goisern. Zuerst war die östliche Seite dran. Bald stieg der Weg stetig an, gefolgt von einer kurzen Abfahrt, bevor es wieder endlos bergauf ging. Am Fusse des Prediger Stuhls führte der Weg durch eine Felswand, in welche ein Weg mit Tunnels geschlagen wurde, die sogenannte "Ewige Wand". Von hier hatte man eine schöne Sicht auf das Tal und bis zum Hallstätter See. Etwas nördlich in Lauffen überquerten wir die Traun um nun eine Schlaufe auf der westlichen Talseite zu machen.
Zuerst führte der Weg entlang des Weissenbach bis zur Weissenbach Alm. Bald danach folgte die letzte Steigung von 300 Höhenmetern. Ab da ging es auf schmalen, steinigen Waldpfaden hinunter ins Tal.
Im Dorf suchten wir eine Bier-Tränke. Bald waren wir fündig und weil es den ganzen Tag etwas warmes zum Essen gab, bestellten wir gleich noch das Abendessen.
Zurück beim Campingplatz genossen wir nochmals einen Schwumm im See und den Sonnenuntergang.

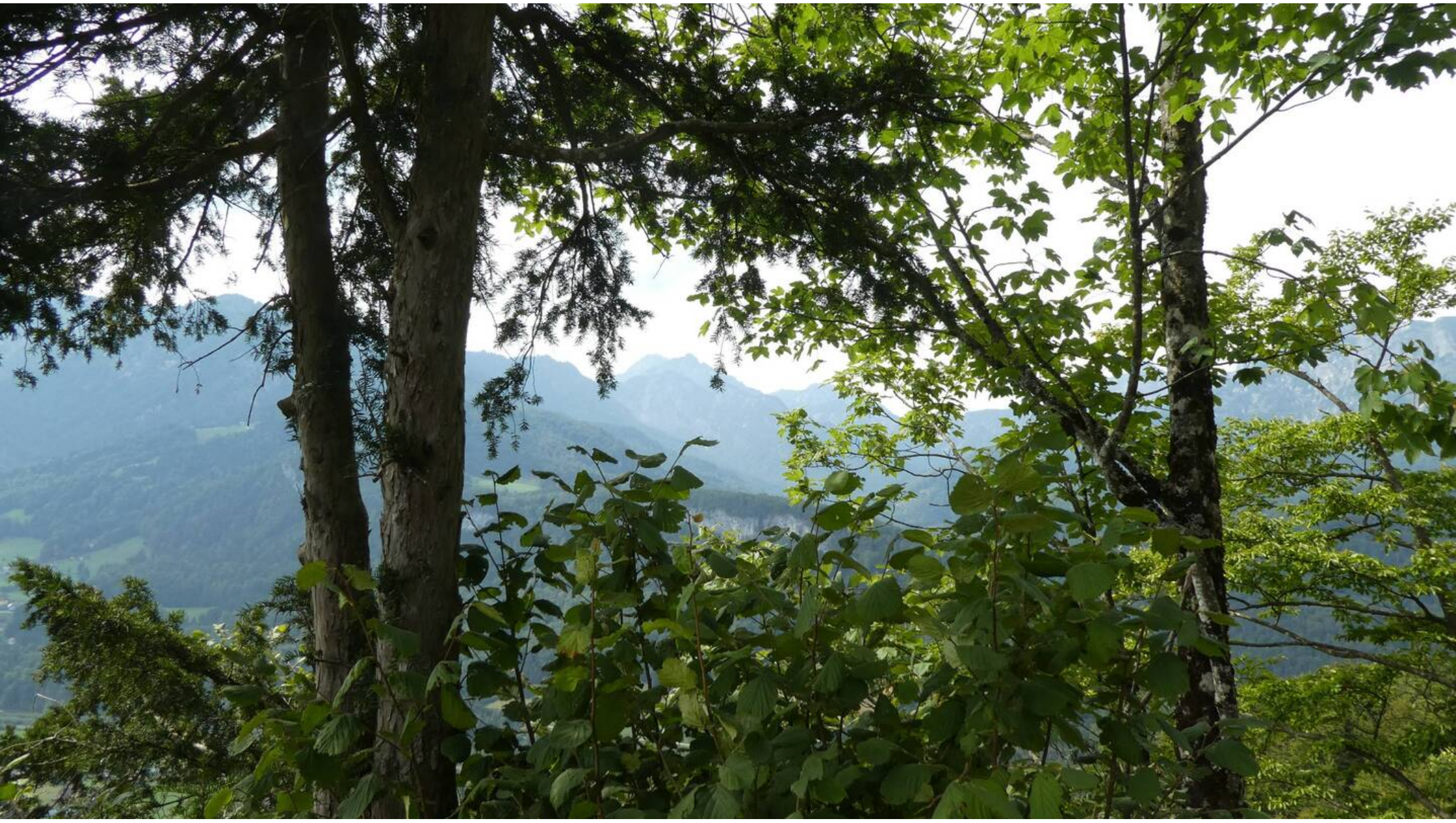
Bewölkt
☁️ 28 °C

Höhe über NN
498 m

GPX

Blick auf Bad Goisern und den Berg Katrin

Ewige Wand



Lauffen an der Traun

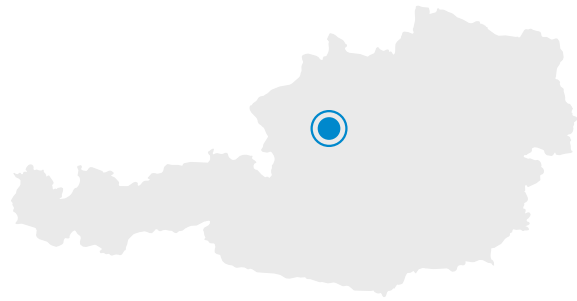
Weissenbach Alm

Blick zum Hallstätter See

Blick zum Prediger Stuhl

Kirche Bad Goisern

Tag 9



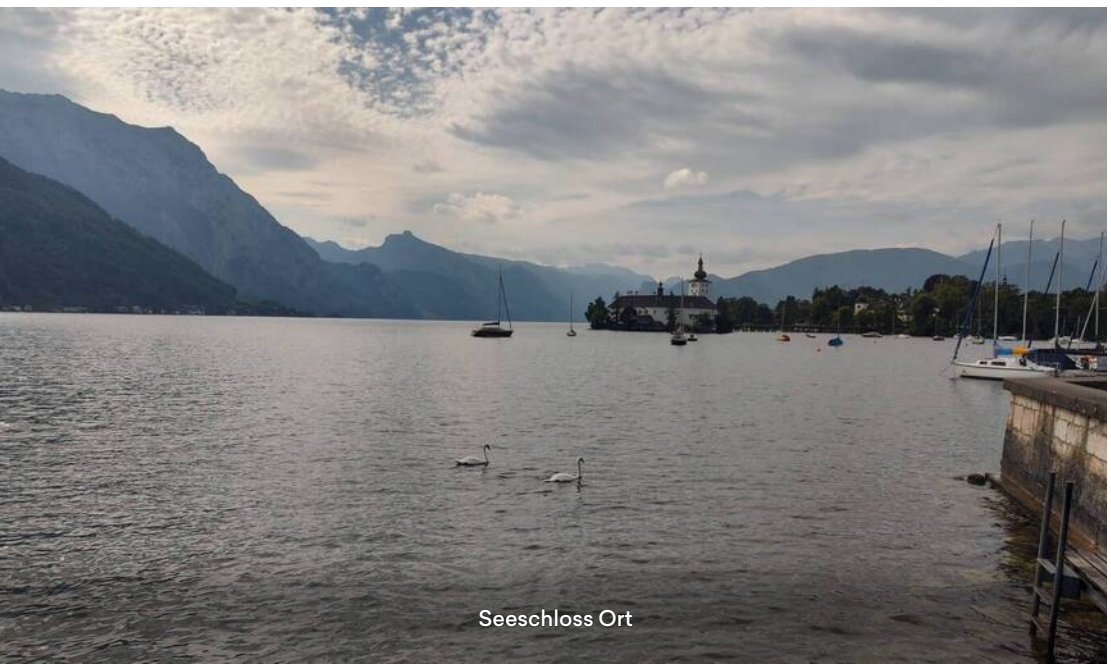
Gmunden, Vöcklabruck, Seewalchen

🇦🇹 13. September 2023 in Österreich, Gmunden

Da für heute Nachmittag Regen angekündigt war, entschieden wir uns für ein Sightseeing Programm, statt zu wandern oder biken.
Erstes Ziel nach dem Frühstück war Gmunden am Nordufer des Traunsees.
Diese schön gelegene Stadt hatte seine Ursprünge im Salzhandel. Nun ist sie bekannt als Kurort und die Keramik Manufaktur.
Als erstes besichtigten wir das Land- und Seeschloss Ort und den naheliegenden Park Toskana. Danach schlenderten wir entlang der Esplanade zur Altstadt mit vielen schönen farbigen Häusern. Unterwegs kauften wir in einer der vielen Bäckereien etwas Süsses, welches wir auf einer Parkbank in der nähe des abgestellten Autos assen.
Da der angekündigte Regen noch nicht fiel, machten wir uns weiter nach Vöcklabruck. Diese Ortschaft war weniger faszinierend wie Gmunden. Aber es hatte doch eine kleine feine Altstadt zwischen zwei alten Tortürmen.
Auf dem Rückweg zum Campingplatz machten wir noch einen kurzen Zwischenhalt in Seewalchen am Nordende des Attersees. Nach einem kurzen Spaziergang auf der Promenade gönnten wir uns an der Eisdiele je zwei Kugeln Glacé. Jetzt spürten wir die ersten Regentropfen.
Kaum waren wir im Campingplatz, fing es doch heftiger an zu regnen.
Zum Znacht genossen wir das restliche Gemüse als Pfännchen.
Morgen wird gemäss Wetterbericht ein Ruhetag sein, denn es soll den ganzen Tag regnen.

Bewölkt
☁️ 24 °C

Höhe über NN
433 m



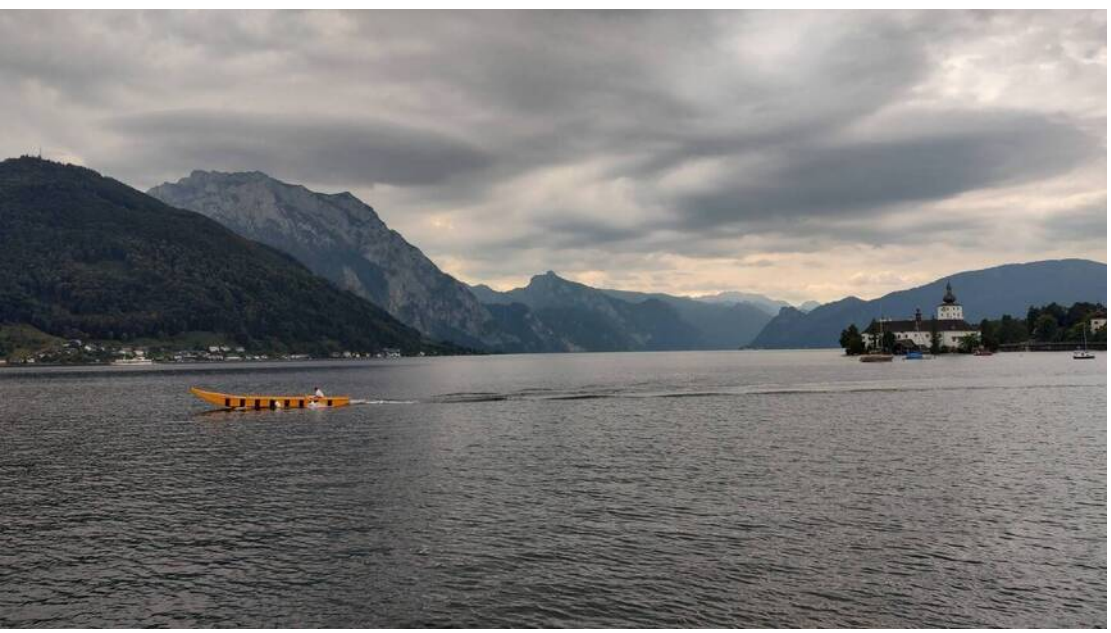
Seeschloss Ort

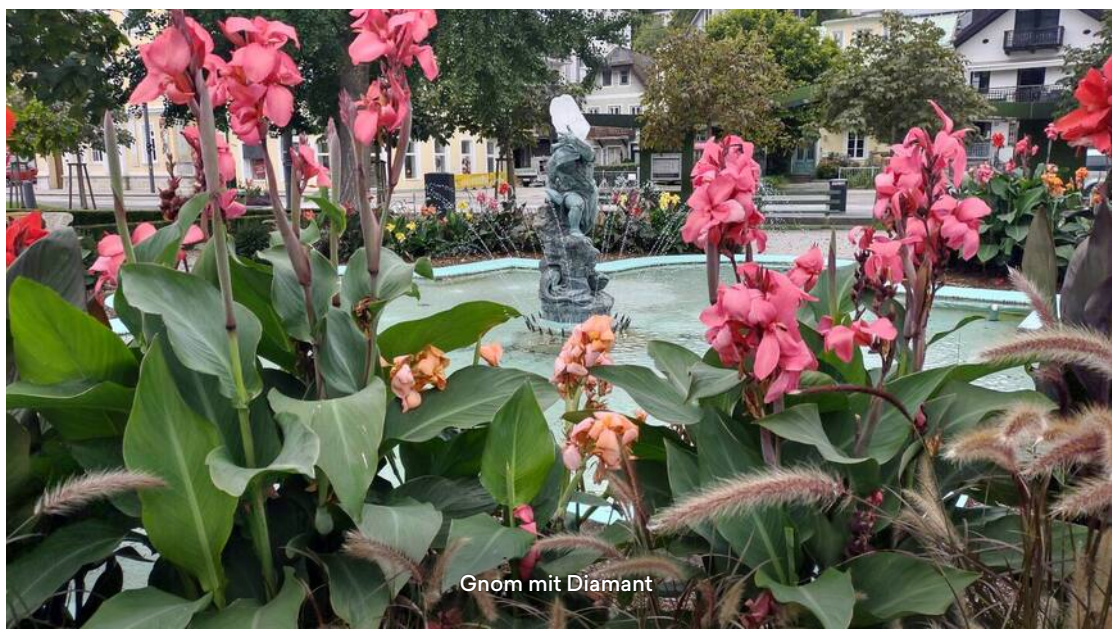
Blick auf Traunsee mit Traunstein

Seeschloss Ort

Landschloss Ort

Liebes-Schlösser





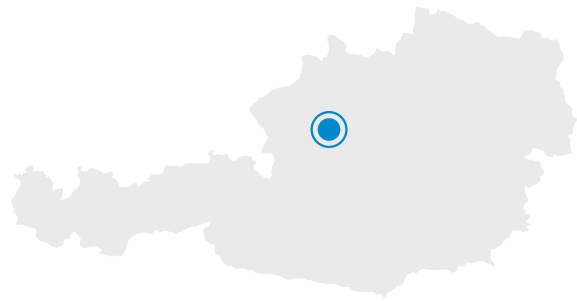
Gnom mit Diamant

CAFE KANDUR

Willkommen in Gmunden

RATHAUS
CAFÉ

Tag 9



Gmunden - weitere Bilder

🇦🇹 13. September 2023 in Österreich, Gmunden

Bewölkt
☁️ 24 °C

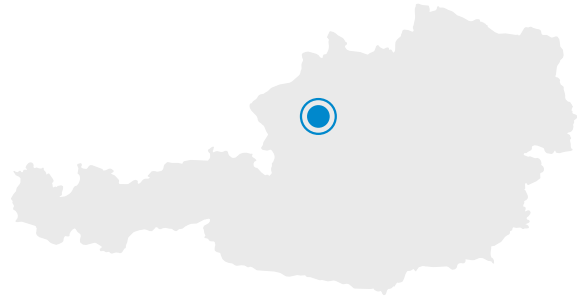
Höhe über NN
433 m

Weinhaus Spiesberger
KARL SPIESBERGER
ara
LAIMER
DER SCHUH

Dampfschiff "Gisela"

Almdudler
Original

Tag 9



Vöcklabruck, Seewalchen - Bilder

🇦🇹 13. September 2023 in Österreich, Vöcklabruck

Bewölkt
☁️ 24 °C

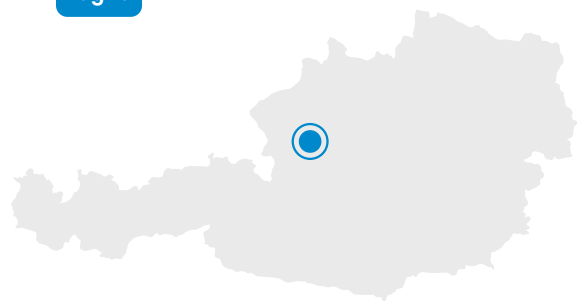
Höhe über NN
431 m

Stadttor Vöcklabruck

Innenhof beim Café in Vöcklabruck

Promenade Seewalchen

Tag 10



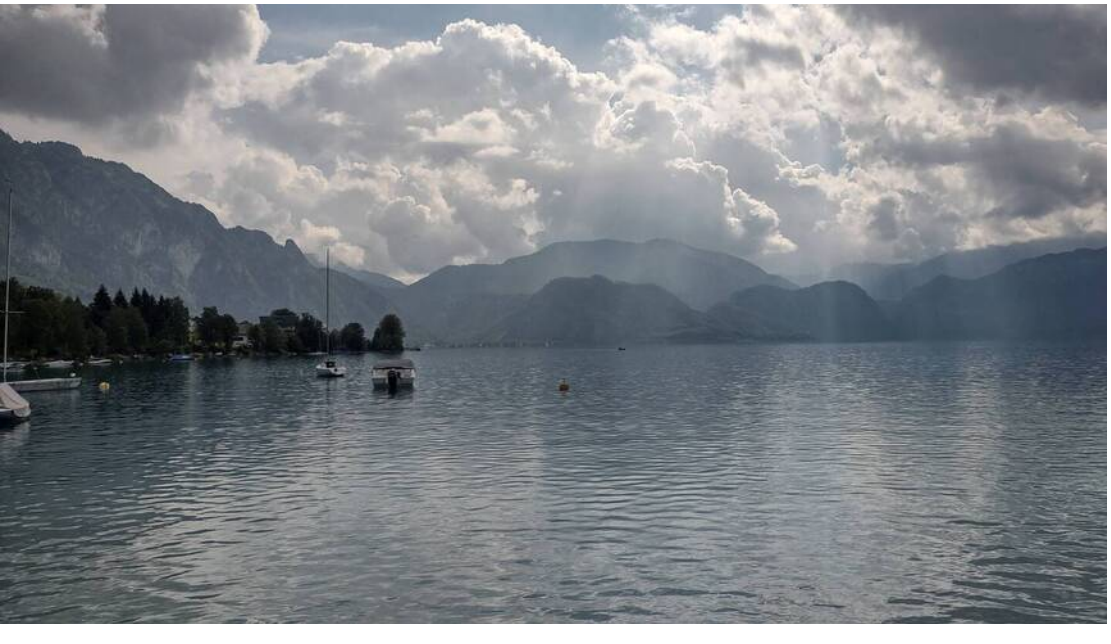
Regentag

🇦🇹 14. September 2023 in Österreich, Steinbach am Attersee

Letzte Nacht hat es vermutlich durchgeregnet. Auch das Frühstück mussten wir im Vorzelt essen. Wir verbrachten den ganzen Tag auf dem Campingplatz, hauptsächlich mit Lesen. Am Nachmittag zeigte sich immer mehr die Sonne.
Zum Abendessen fuhren wir nach Schörfling ins Restaurant Zenz'n Stub'n.
Wir wurden verwöhnt und die Maishendlbrust und das Feurige Zenz'n Pfandle mundeten sehr.
Zum Glück ist für Morgen wieder bestes Wetter angekündigt, so können wir nochmals eine Wanderung unternehmen und das Zelt trocken abbauen, bevor es am Samstag wieder nach Hause geht.

Bewölkt
☁️ 21 °C

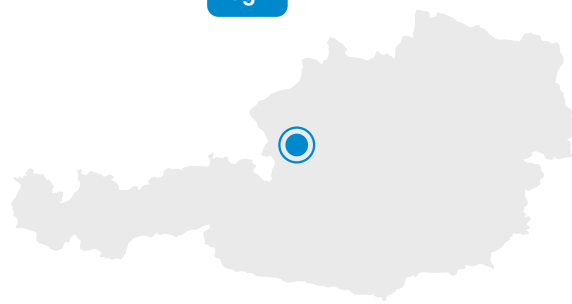
Höhe über NN
470 m



Touring-Plus

dotnetpro

Tag 11



Almkogel

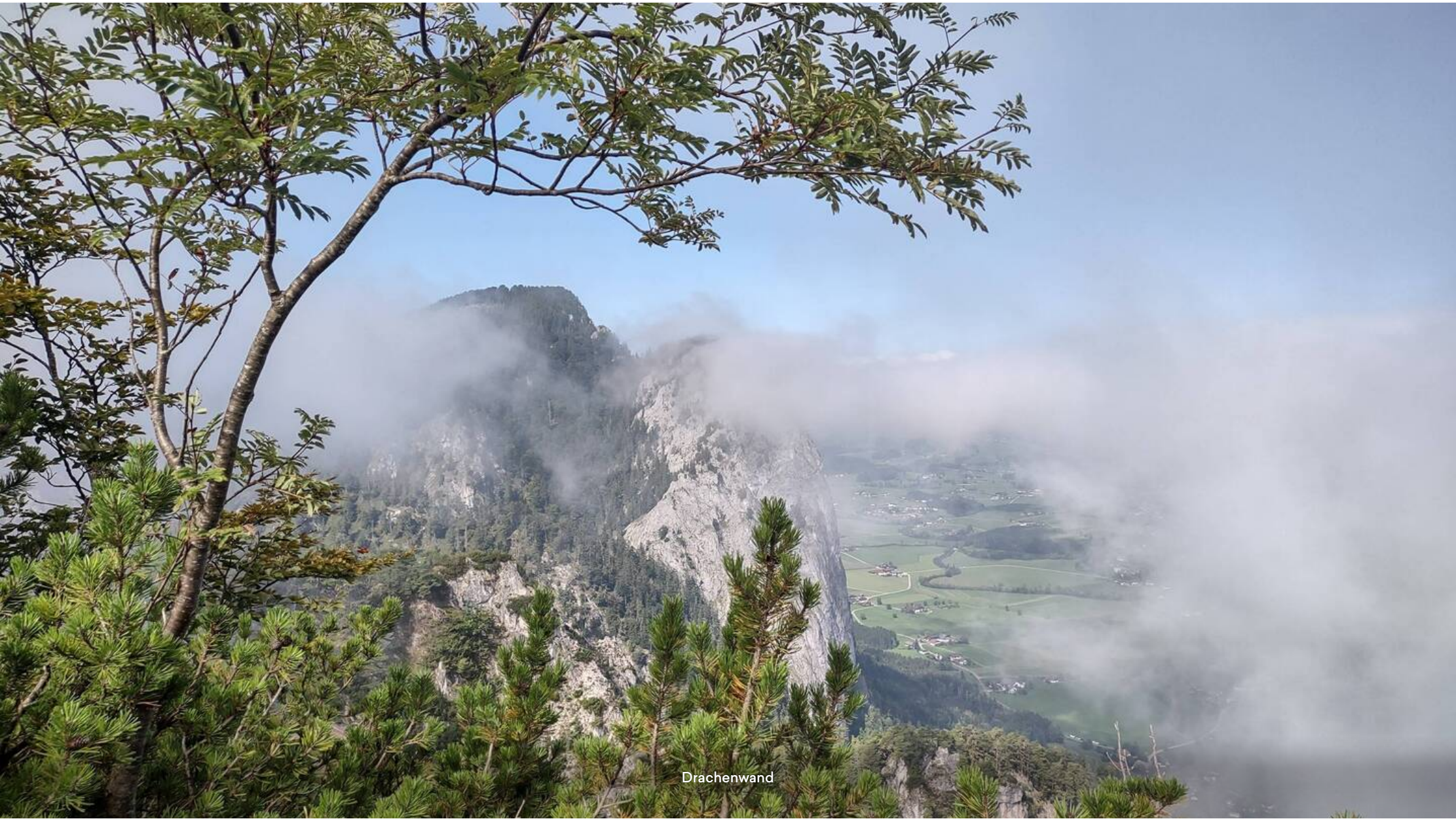
🇦🇹 15. September 2023 in Österreich, Almkogel

Am Morgen hingen noch Wolken über dem Attersee. Man konnte aber schon erste Flecken von blauem Himmel erahnen. Wir frühstückten im Vorzelt, weil es noch recht frisch war.
Bald machten wir uns auf den Weg Richtung St. Gilgen am Wolfgangsee. Auf der Passhöhe beim Übergang vom Mondsee zum Wolfgangsee parkten wir unser Auto und starteten unsere Wanderung.
Stetig ging es im Wald bergwärts, mal auf schmalen Pfaden, mal auf Forstwegen. Die letzten Meter zum Almkogel Gipfelkreuz mussten wir noch etwas kraxeln. Da sich in der Zwischenzeit der Nebel vom See über die Hügel aufmachte, konnte man anfangs nur schemenhaft die Umgebung erkennen. Der Nebel löste sich aber allmählich auf und wir konnten die gegenüberliegende Drachenwand und im Hintergrund den Schober und Frauenkopf erkennen (auf welchen wir vor ein paar Tagen waren). Auch der Mondsee zeigte sich immer mehr.
In die andere Richtung konnten wir den markanten Gipfel des Schafbergs erkennen.
Auf dem Abstieg öffnete sich dann auch der Blick auf den Wolfgangsee.
Der Lichteinfall im Wald erzeugte immer wieder faszinierende Stimmungen. Kurz vor dem Parkplatz kamen wir noch am Krottensee vorbei hinter dem der Schafberg aufragte.
Zum Mittagessen fuhren wir hinunter nach St. Gilgen. Wir machten einen kurzen Spaziergang durch das touristische Dorf. Leider war in keinem Restaurant, das uns ansprach, die Küche noch offen.
So suchten wir in Google und fanden in Berau am anderen Ende des Sees ein vielversprechendes Restaurant.
Dort angekommen, war leider die Küche auch geschlossen, aber die danebenliegende Pizzeria war noch offen.
Alfreds genoss eine feine Pizza und Dania erfreute sich an den Spaghetti Bolognese. Zum Ferienabschluss teilten wir uns noch ein Tiramisu.
Zurück beim Campingplatz bauten wir das Vorzelt ab und verstauten es in der Transport Lucke unter dem Bett.
Morgen geht es leider schon wieder nach Hause. Wir hätten noch viel unternehmen können in dieser herrlichen Gegend. Ein Grund wiederzukommen. Der Campingplatz neben der Pizzeria würde uns gefallen.

Sonnig
☀️ 21 °C

Höhe über NN
1.000 m

GPX



Drachenwand

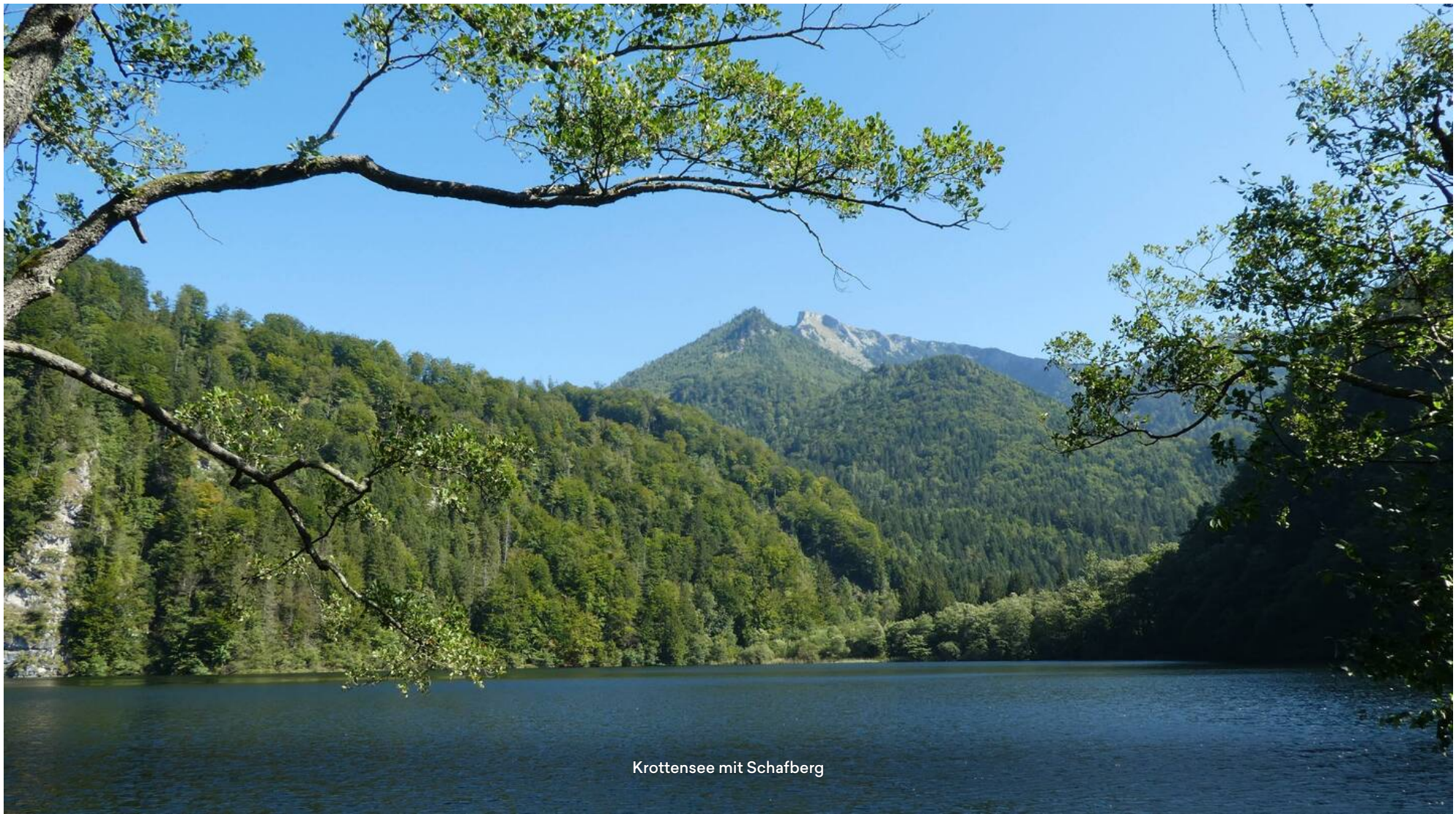
Schafberg

Mondsee

Almkogel Gipfelkreuz

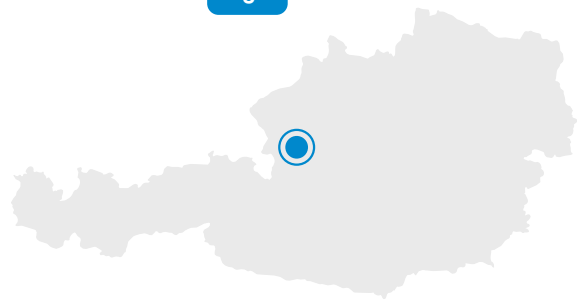
Wolfgangsee

Zwölferkogel



Krottensee mit Schafberg

Tag 11



St.Gilgen und Berau am Wolfgangsee

🇦🇹 15. September 2023 in Österreich, Sankt Gilgen

Sonnig
☀️ 24 °C

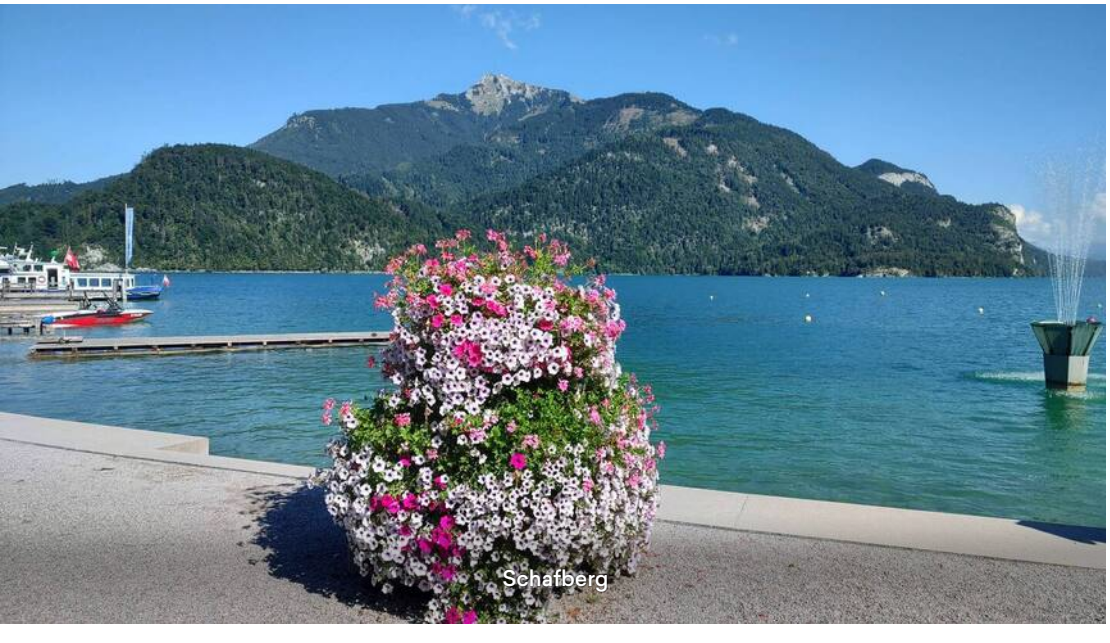
Höhe über NN
551 m

Wolfgangsee bei St. Gilgen

Schafberg

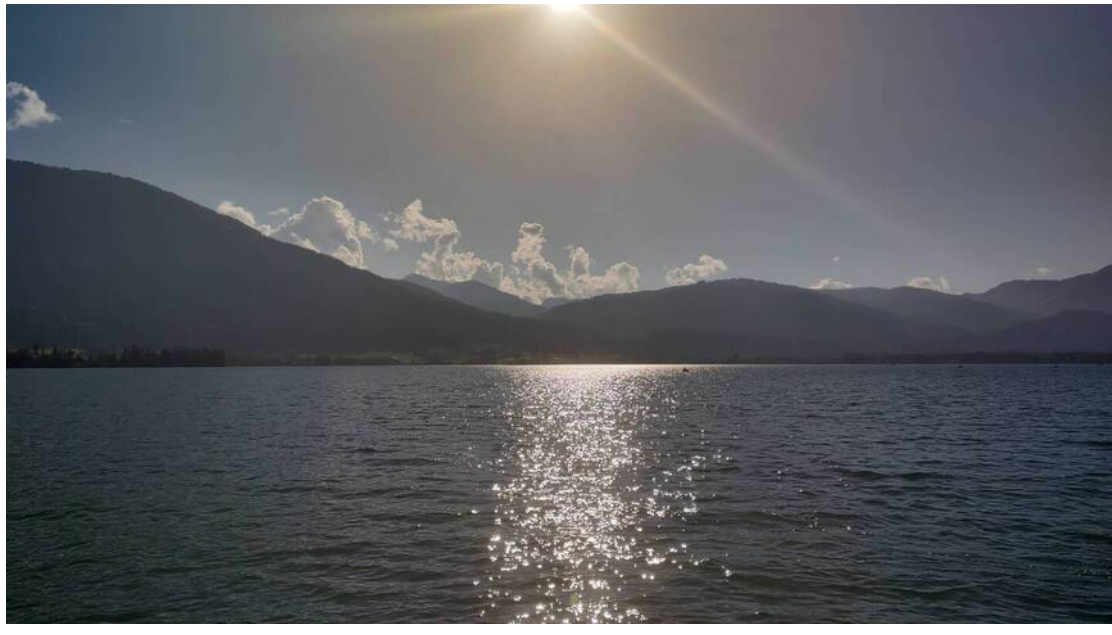
St. Gilgen

GASTHOF
ZUR POST
NOPPL



Schafberg

Wolfgangsee bei Berau



Tag 12

Heimreise

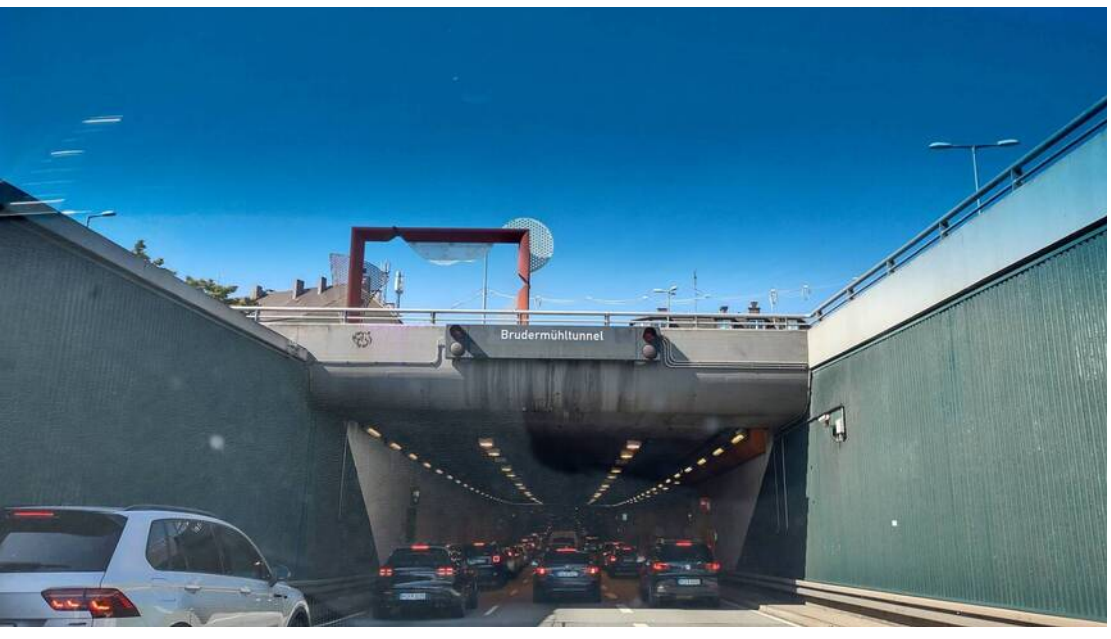
16. September 2023 in der Schweiz, Hünenberg ZG

Kurz nach 7 Uhr sind wir aufgewacht und weil es die Brötchen erst ab 8 Uhr gab, haben wir begonnen den Wohnwagen abfahrtsbereit zu machen. So mussten wir ihn nach dem Frühstück praktisch nur noch anhängen. Um neun starteten wir. Alfred übernahm das Steuerrad und fuhr bis hinter München. Ab Salzburg war der Verkehr stockend aber zum Glück nie stehend.
Bald nach München machten wir einen Mittagshalt. Danach steuerte Dania unser Gefähr durch das Allgäu, zum Glück bei weniger Betrieb. Kurz vor Bregenz übernahm wieder Alfred für das Reststück nach Hause. Als wir kurz vor dem Walensee die Churfirsten sahen, wussten wir, dass wir bald zu Hause sind.
Dort leerten wir die Fahrzeuge und versorgten die Sachen. Nun bleibt für Morgen nur noch eine kleine Reinigung im Wohnwagen Inneren und das Waschen der verschwitzten Kleider.
Schade sind die Ferien schon wieder vorüber, aber das Planen weiterer Abenteuer macht ja auch Spass - "nach den Ferien ist vor den Ferien" 😉

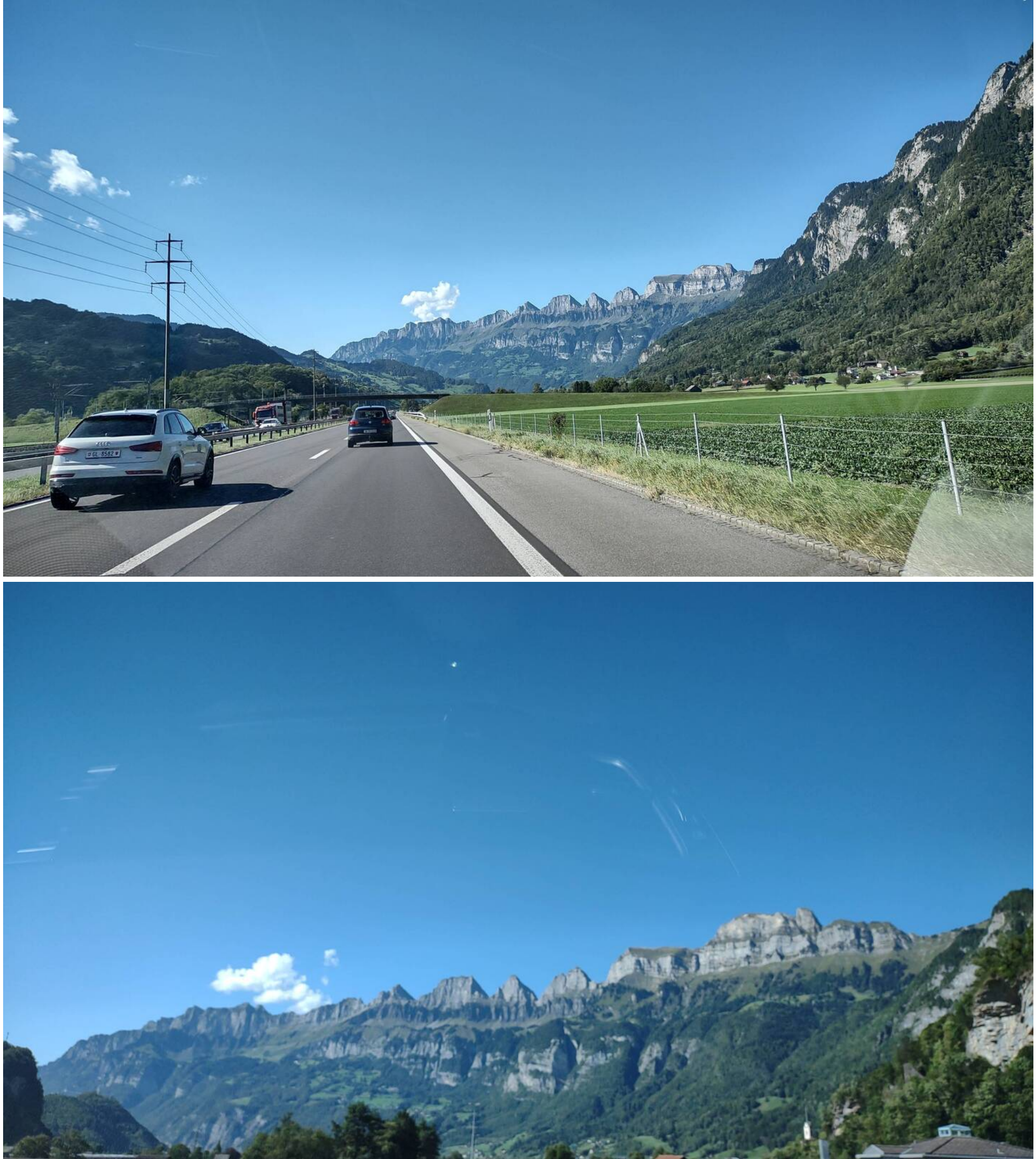
Sonnig
☀️ 25 °C

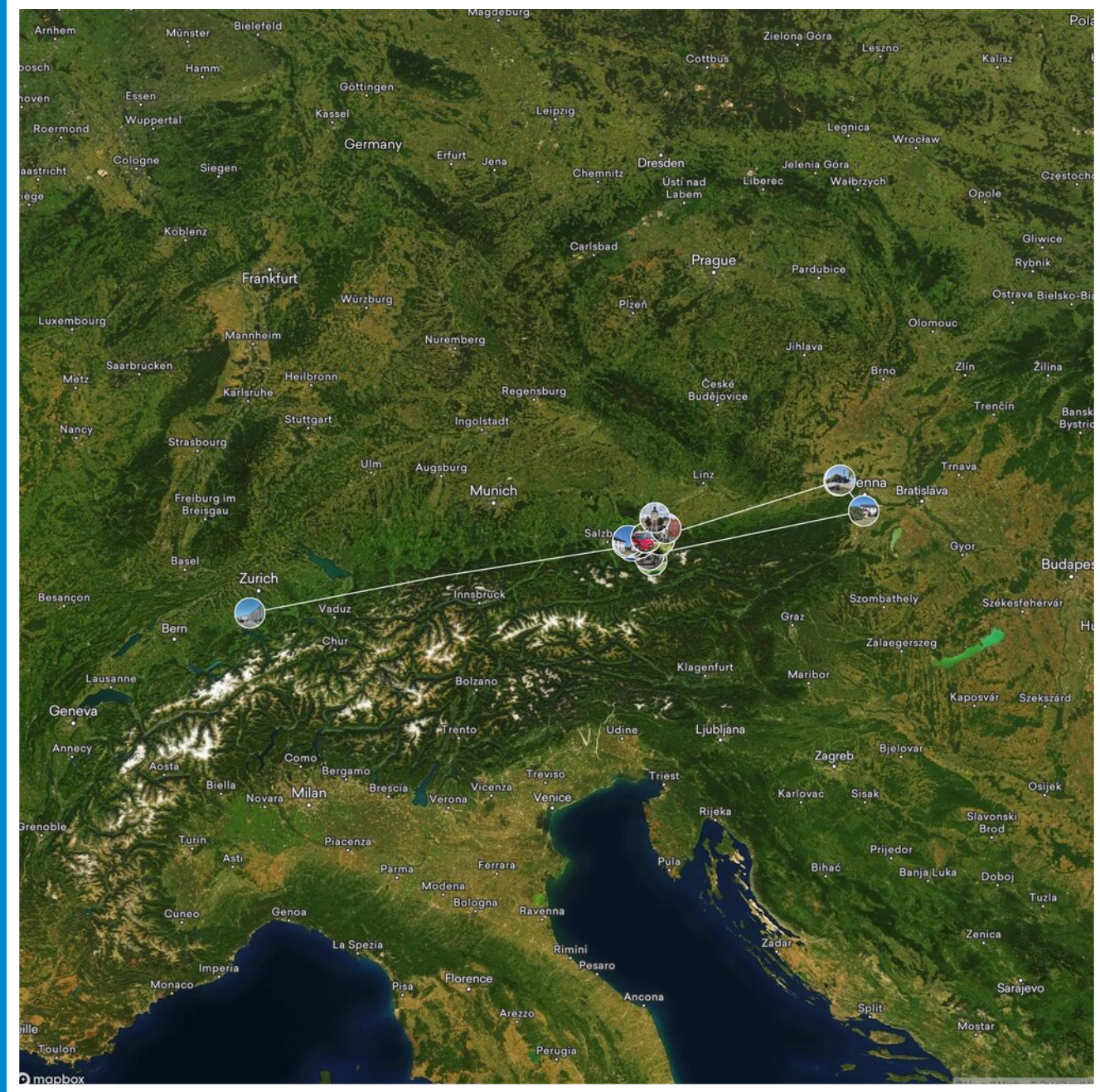
Höhe über NN
457 m

MUNICH EVENTDRESS


Brudermühltunnel

DEMOTRANS





Deine FindPenguins Reisen in einem Buch.